



Leitfaden für die Annahme zur Promotion in Unternehmensgeschichte

Betreuungsvoraussetzungen:

- Jeder/Jede **Absolvent*in eines im weiten Sinne wissenschafts- und/ oder technikhistorischen Abschlusses (Master/Magister)** ist grundsätzlich berechtigt, eine Promotion in diesem Fach anzustreben, sofern er/sie die dafür in der jeweils gültigen Promotionsordnung der Universität Stuttgart festgelegten Voraussetzungen erfüllt.
vgl. Prüfungsordnung:
<https://www.f09.uni-stuttgart.de/dokumente/Promotionsordnung-2019.pdf>
- **Gesicherte Finanzierung** für mindestens 3 Jahre liegt vor
ODER
Verständigung über die Beantragung eines **Forschungsprojekts**
- Die Arbeit muss einen **innovativen Forschungsbeitrag** zu einem fachlich einschlägigen Forschungsvorhaben erwarten lassen.

Prozedere:

Allgemeine Informationen:

<https://www.uni-stuttgart.de/forschung/nachwuchs/promotion/>

- **Kommunikation** mit dem Lehrstuhl über das Sekretariat unternehmensgeschichte@hi.uni-stuttgart.de
- **Promotionsvereinbarung** zwischen Doktorand*in und Betreuer*in sowie Registrierung an der Uni Stuttgart
- Antrag auf Annahme als Doktorand*in beim **Graduierten-Kolleg**
- **Immatrikulation** mit dem Annahmebescheid des Promotionsausschusses
- 3 **Gesprächstermine** mit Betreuer*in pro Jahr über Webex: Anfang Januar, Anfang Mai, Anfang September
- Regelmäßiger Austausch und Teilnahme am **Kolloquium**

Historisches Institut
Abt. Unternehmensgeschichte

Abteilungsleiter
Prof. Dr. Boris Gehlen

Ansprechpartnerin
Kirsten Thiel M.A.

Kontakt
Azenbergstraße 12
70174 Stuttgart
T 0711 685-81252

E-Mail:
unternehmensgeschichte@hi.uni-stuttgart.de

<https://www.hi.uni-stuttgart.de/ug/>

Aktenzeichen

22.05.2023